

Gute Zeichen – Schlechte Zeichen Bilder, Symbole, Codes und ihre Deutung



Die Sonderausstellung begibt sich auf die Suche nach vergangenen und gegenwärtigen Bildbotschaften und beleuchtet in 12 interaktiven Stationen die Zeichenhaftigkeit unseres Lebens.

Speziell für PädagogInnen bieten wir zwei kostenlose Rundgänge durch die Ausstellung an:
Fr., 15. Mai 2009, 15 Uhr und **Die., 19. Mai 2009, 16 Uhr**

Auch zu dieser Sonderausstellung bieten wir ein umfangreiches Vermittlungsprogramm:

Die **einstündige Führung** für alle Alterstufen bahnt der Gruppe einen für sie passenden Weg durch die vielen Möglichkeiten, *Gute Zeichen – Schlechte Zeichen* zu erkunden.

Zweistündige Workshops bieten die Chance zu intensiverem Ausprobieren und schließen damit ab, dass die Kinder und Jugendlichen sich selber ein Zeichen zum Mitnehmen herstellen.

Was ist dein Zeichen? (Kindergarten-Führung)

Schmetterling, Ritter oder Stern? Um eure Sachen wieder zu finden, habt ihr im Kindergarten euer eigenes Zeichen. Kommt zu uns in die Ausstellung, wir zeigen euch noch viele andere Zeichen, die ihr kennt, und auch manche geheime, die ihr noch nicht kennt.

Mach dir ein Zeichen! (1. - 4. Schulstufe, Volksschule)

Unsere Welt steckt voller Zeichen. Von der roten Ampel bis zur Wolke mit Regentropfen im Wetterbericht kennt ihr bereits viele davon. Auch Grimassen schneiden oder Zunge zeigen sind übrigens Zeichen. In der Ausstellung *Gute Zeichen – schlechte Zeichen* zeigen wir euch Zeichen, die ihr kennt und auch kaum bekannte oder geheime, wie die Gaunerzinken. Am Ende könnt ihr euch einen eigenen Button machen und mit nach Hause nehmen!

Gib mir ein Zeichen! (5. – 8. Schulstufe, Hauptschule und Unterstufe)

In Botschaften, die wir über Computer und Handys verschicken, stecken Zeichen – auch unsere alltägliche Kommunikation ist voll davon. Die Ausstellung zeigt euch, wie sich Menschen über Zeichen ausdrücken. Auch in der Ausstellung selbst könnt ihr Zeichen setzen: Schickt eine mimische Botschaft ins Kunsthaus oder schreibt eine Postkarte mit Gaunerzinken. Am Schluss könnt ihr eine verschlüsselte Botschaft an die Welt oder an eure Freunde als Aufdruck für ein T-Shirt gestalten und mitnehmen.

Ich bin ein Zeichen! (ab 9. Schulstufe, Oberstufe)

Wie wir uns anziehen, was wir auf keinen Fall anziehen, alles dient uns als Zeichen. Damit können wir Meinungen zum Ausdruck bringen und unsere Einstellung zeigen. Auch früher haben Menschen Kleidung benutzt, um zu zeigen, worüber sie nicht reden mussten. Sie verwendeten Zeichen auch, um Botschaften nur an diejenigen zu versenden, die sie auch entschlüsseln konnten. Die Ausstellung zeigt viele verborgene oder offene, alte und neue Zeichen. Wenn ihr am Ende einen Pin-Code als Erkennungszeichen mitnehmt, dann liegt es an euch, ob ihr ein Zeichen seid!

Anmeldung bitte bis spätestens 1 Woche vor dem gewünschten Termin unter T: 0316/8017-9881

Gute Zeichen – Schlechte Zeichen Bilder, Symbole, Codes und ihre Deutung

Volkskundemuseum am Landesmuseum Joanneum
Paulustorgasse 11-13a, 8010 Graz
15. Mai – 26. Oktober 2009
Di – So 10-17 Uhr, Mo geschlossen
www.museum-joanneum.at